

NEWSLETTER

WINTERSEMESTER
2024/2025

NEWS

NEUES AN DER
FAKULTÄT

SEITE 3

EVENTS

EINMALIGE &
WIEDERKEHRENDE
VERANSTALTUNGEN

SEITE 9

SUPPORT

DAUERHAFTE
ANGEBOTE DER
PHILOSOPHISCHEN
FAKULTÄT

SEITE 17

SPECIAL

OFFERS FOR
INTERNATIONALS

SEITE 6





HERZLICH WILLKOMMEN IM WINTERSEMESTER 2024/2025

Liebe Studierende,

der Sommer ist vorbei, der Campus ist deswegen aber nicht weniger lebendig und wartet auch im Wintersemester wieder mit einer bunten Mischung aus Veranstaltungen auf.

Auch in diesem Newsletter wollen wir Ihnen als Studierende der Philosophischen Fakultät wieder einen Überblick über interessante Neuigkeiten, Angebote und Veranstaltungen geben, die im kommenden Semester auf Sie warten: Tutorienarbeit, Preisverleihungen, ein neuer Bachelor, ein Qualifizierungs-Programm von UPtransition - alles, was zum Semesterauftakt dazu gehört und vieles mehr! Darüber hinaus sind selbstverständlich auch wieder die dauerhaften Unterstützungsangebote dabei, die Sie an der Philosophischen Fakultät wahrnehmen können.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Herbst und Winter und wie immer viel Spaß mit den kommenden Seiten!

NEWS

Caroline von Humboldt Preis 2024

Die Humboldt-Universität zu Berlin verleiht den Caroline von Humboldt-Preis 2024 an **Dr. Milene Mendes de Olivera (Institut für Anglistik und Amerikanistik)**. Die Preisverleihung findet am 31.10.2024 statt.
Herzlichen Glückwunsch!



Podcast: “Berufswege von Germanist*innen”

Ein neuer Podcast des Lehrstuhls Germanistische Linguistik Grammatik unter der Leitung von Prof. Dr. Nanna Fuhrhop stellt Berufswege für Germanist*innen und andere Geisteswissenschaftler*innen vor.

Hören Sie doch einmal rein:





Neuer Ein-Fach-Bachelor: Sprachen und Kulturen der Antike und des Mittelalters

Erstmals zum Wintersemester 2024/2025 wird der neue Ein-Fach-Bachelor Studiengang “Sprachen und Kulturen der Antike und des Mittelalters” am Historischen Institut angeboten.

Die Beschäftigung mit vormodernen Kulturen im Rahmen des Studiengangs erlaubt neue Perspektiven auf die Gegenwart. Insbesondere ‘die Antike’ und ‘das Mittelalter’ sind für die Moderne konstitutiv – als Gegenmodelle und Ursprungsmythen. Dieser reichen literarischen und historischen Tradition nähert man sich hier interdisziplinär und multiperspektivisch an, indem die Sprachen, Literaturen, Kulturen und Gesellschaften Europas und des Mittelmeerraumes in Antike und Mittelalter kennen gelernt werden. Ebenso wird sich mit der Wissenschaftsgeschichte und den modernen Rezeptionen dieser Epochen befasst, sei es in Politik, Kunst, Literatur oder Popkultur.

Mehr Informationen finden Sie hier:





Wie wird man eigentlich Tutor*in?

Tutorien sind aus dem Uni-Alltag kaum noch wegzudenken. Tutor*innen unterstützen beim Verständnis von Inhalten, sie vermitteln akademische Grundkompetenzen, bieten Orientierung am Studienanfang und sind Ansprechpersonen auf Augenhöhe bei vielen Fragen.

Wussten Sie, dass Sie auch Tutor*in werden können?

Wichtig sind gute bis sehr gute Studienleistungen, Engagement und der Wunsch, anderen Studierenden etwas vermitteln zu wollen. Die notwendigen Kenntnisse und Kompetenzen zur Durchführung eines Tutoriums können Sie im Rahmen des Programms Docendo Discimus erwerben. Dazu kann es bis zu 12 LP und ein Zertifikat geben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schreiben Sie gerne eine kurze Mail an **Michael Konarski** (michael.konarski@uni-potsdam.de), der dann alles weitere mit Ihnen bespricht und gerne auch weitere Fragen beantwortet.

SPECIAL: INTERNATIONALS

We are very happy to have a special category in this newsletter, aimed at our international students from all over the world. Throughout the winter term a number of events are happening which shall help you to make your stay all the more wonderful at the University of Potsdam

Event: International Week

4th to 8th of November 2024

More info available soon on the homepage of the International Office

Workshop: Career Option: Ph.D.

20th of November 2024, 1-3pm, online

Event: International Career Day

21st of November 2024, Campus Neues Palais, House 8

Event: Rechtliche Bestimmungen für internationale Studierende

more info coming soon

More details on these events can be found on the [homepage of the Career Service](#).





UPtransition

Qualifizierungsprogramm für mehr Diversität & berufliche Orientierungsmöglichkeiten

Viele Studierende erleben Benachteiligungen oder Diskriminierung. *UPtransition* setzt sich für **Diversität, Gleichstellung und Inklusion** an der Universität Potsdam ein. Dafür bietet *UPtransition* Studierenden ein **Qualifizierungsprogramm zur beruflichen Orientierung** an und schafft **neue Jobs für wissenschaftliche Hilfskräfte** (WHKs). Das Programm richtet sich explizit an alle internationalen Studierenden, Erstakademiker*innen, BiPoC, Personen mit Migrations- und Fluchtgeschichte, LGBTQIA*-Studierende, Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen (physisch und psychisch), Studierende mit Pflegeaufgaben oder Kindern sowie an alle weiteren Studierenden, die vor besonderen Herausforderungen stehen.

Die Teilnahme am Programm *UPtransition* umfasst **Workshops** zu berufsrelevanten Themen, **Einzelberatungen** und **Netzwerkveranstaltungen** zur gemeinsam Reflexion. Außerdem schaffen wir neue Jobs für wissenschaftliche Hilfskräfte, auf die sich alle Programmteilnehmenden bewerben können. **Wir wertschätzen Vielfalt** – deshalb möchten wir genau zuhören und nehmen jede individuelle Herausforderung ernst.

Wie ist das Programm aufgebaut?



Wie kann ich am Programm teilnehmen?

Mitmachen? Gern!
Bis zum 3. November bewerben.

The banner features a purple background with a white logo in the top left corner. The text is centered in white boxes. At the bottom right, there is a large orange graphic element consisting of overlapping circles and a white diagonal bar.

Mehr Infos gibt es hier:



EVENTS



7. Oktober 2024 | 9.30 Uhr - 15.30 Uhr | Campus Griebnitzsee, Haus 6

Im Rahmen eines bunten Infomarkts stellen sich die zentralen Einrichtungen der Universität Potsdam vor, die im Laufe Ihres Studiums wichtige Ansprechpartner*innen sein können. Zusätzlich bietet das vielfältige Tagesprogramm ein gemischtes Angebot aus Infoveranstaltungen, Workshops, aktiven Mitmach-Angeboten und wichtigen Impulsen für Ihr Studium.

Alle Vorträge, Workshops und der Infomarkt werden im Haus 6 des Campus Griebnitzsee stattfinden. Besuchen Sie uns einfach und stellen Sie Ihre Fragen während der Workshops, Veranstaltungen oder an den Infoständen. Falls eine Anmeldung erforderlich ist, finden Sie möglicherweise einen entsprechenden Hinweis im beigefügten Programm.





Die Uni eröffnet das neue akademische Jahr mit der Veranstaltung "WarmUP! Semesterauftakt". Der Titel ist (alt) bekannt, aber das Format ist neu: die Erstsemesterbegrüßung wird im Rahmen von WarmUP! im Waschhaus stattfinden. Anschließend eröffnen wir den Markt der Möglichkeiten und das Waschhaus Potsdam stellt euch sein vielfältiges Programm vor.

Erstsemesterbegrüßung | 17. Oktober 2024, 17 Uhr

Im Rahmen von WarmUP! möchten wir am **17. Oktober 2024** die Erstsemesterstudierenden willkommen heißen. Es erwartet Euch ein interessantes und vielfältiges Programm. Der Präsident der Universität, Vertreter/innen der Landeshauptstadt und weitere Gäste heißen Euch willkommen und wir stellen Euch unterschiedliche Bereiche des universitären und studentischen Lebens vor.

Aufgrund der begrenzten Sitzplätze ist die Teilnahme nur mit Anmeldung möglich. Die Anmeldung ist ab **23. September 2024** online möglich.

WarmUP! Semesterauftakt | 17. Oktober 2024, 18-22 Uhr

Um 18 Uhr eröffnen wir den Markt der Möglichkeiten, auf dem sich Hochschulgruppen und Fachschaften der Uni Potsdam vorstellen, aber auch Vereine aus Potsdam. Schaut Euch um, welche Angebote es an der Uni und in der Stadt gibt und wie Ihr Euch einbringen könnt. Parallel finden diverse Aktionen im Waschhaus statt. Das komplette Programm findet ihr ab Anfang September [hier auf diesen Seiten](#).



Das Institut für Anglistik und Amerikanistik weist auf den Fremdsprachentag Brandenburg-Berlin am 12.10.2024 hin



Fremdsprachentag Brandenburg-Berlin
Kreativen Fremdsprachenunterricht gestalten –
Zukunftskompetenzen entwickeln
am 12.10.2024, 09:00–16:00 Uhr



Was?	Es erwarten Sie interaktive Vorträge und Workshops für die Sprachen Englisch, Französisch, Russisch und Spanisch sowie sprachenübergreifend. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit den Verbänden der Fremdsprachenlehrerinnen und -lehrer, der Universität Potsdam, den Lehrwerksverlagen durchgeführt.
Für wen?	<ul style="list-style-type: none"> • Fremdsprachenlehrkräfte aller Schulformen und Schulstufen • Schulleitungen • Schulberaterinnen und Schulberater
Wo?	Universität Potsdam, Campus Griebnitzsee, Haus 6

Inhalte

Prof. Dr. Torben Schmidt eröffnet den Tag mit einem Vortrag über die Bedeutung eines modernen Fremdsprachenunterrichts, der globale Themen und gesellschaftliche Herausforderungen integriert. Interaktive Vorträge und Workshops zeigen, wie ein kreativer Fremdsprachenunterricht sowohl das Sprachenlernen als auch die Zukunftskompetenzen fördert.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich über das [Fortbildungsnetz/online.brandenburg.de](https://fortbildung.netz/online.brandenburg.de) an: VA-Nr.: 24L210601

Weiterführende Informationen zum Programm finden Sie auf dem Bildungsserver Berlin-Brandenburg.

Ansprechpartnerinnen im LISUM

Andrea Schinschke
 ☎ 03378 209-214
 ✉ andrea.schinschke@lisum.berlin-brandenburg.de

Lisa Kühne
 ☎ 03378 209-311
 ✉ lisa.kuehne@lisum.berlin-brandenburg.de

Herausgeber:
 Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM)
 14974 Ludwigsfelde-Struveshof
 Tel.: 03378 209-0
 www.lisum.berlin-brandenburg.de

Genderdisclaimer:
 Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter: männlich, weiblich und divers (m/w/d).

Hinweis:
 Durch die Teilnahme an dieser Veranstaltung erklären Sie sich mit der möglichen Veröffentlichung von Bildmaterial, auf dem Sie zu sehen sind, einverstanden. Sofern Sie damit nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte an die Fotografierenden.
 Die Teilnahmegebühr ist vor Ort zu entrichten und beträgt 10€ (ermäßigt 5€).
 Bildnachweis:
<https://pixabay.com/de/vectors/flaggen-hand-welt-handabdruck-4415210/>



Das **Institut für Künste und Medien** lädt zu zwei spannenden Vorträgen im Rahmen des Projekts *Weather Reports* (AHRC & DFG), organisiert von Prof. Birgit Schneider und Dr. Maximilian Hepach, ein.

Von Atmosphären und Sinnhorizonten: Eine Kriterien-Analyse für die ästhetische Beurteilung von Landschaftsveränderungen

Kira Meyer (Kiel)

24.10.2024, 16:00-18:00 | Haus 11 (Raum 1.11.2.22)

Abstract

Angesichts der ökologischen Krise und deren multiplen Folgen nehmen auch die Eingriffe des Menschen in Landschaften zu. Der Bau von Erneuerbare-Energie-Anlagen stellt dabei einen paradigmatischen Fall dar, welchen ich genauer betrachten möchte. Bislang spielen ästhetische Argumente bei der Planung und Ausgestaltung solcher Eingriffe nur eine untergeordnete Rolle. Ich werde ein unter Rückgriff auf den Argumentationsraum der Umweltethik und den dort entwickelten eudaimonistischen Argumenten darlegen, weshalb ästhetische Argumente eine größere Berücksichtigung finden sollten. In einem zweiten Schritt nehme ich eine kritische Analyse von verschiedenen Kriterien zur ästhetischen Beurteilung von Landschaftsveränderungen vor. Ich untersuche drei verschiedene Vorschläge: Erstens die verbreitete Methode des "Landscape Character Assessment" (Schmidt et al. 2018a, 2018b), zweitens Atmosphären oder Stimmungen von Landschaften (Krebs 2017; Siani 2024) sowie drittens die Idee von Landschaften als materiellen Sinnhorizonten (Braun 2023).

Attentive observation: Walking, listening, staying put

Professor Matthew Gandy (Cambridge)

13.11.2024, 17:00-19:00 | ZeM

Hermann-Elflein-Str. 18, 14467 Potsdam

Abstract

In this presentation I will suggest that a renewed emphasis on “attentive observation,” as both a form of radical empiricism and a source of imaginative insight, might contribute towards building a more nuanced conception of fieldwork that is better attuned to the multisensory and multispecies textures of material geographies. I will focus on interactions with nature, landscape, and nonhuman others in an urban context but my argument has wider connotations for concerns with embodied methodologies, critical phenomenology, and slower forms of research.

Mehr zum Projekt erfahren Sie [hier](#):



FOTO: KARLA FRITZE

Das **Theodor-Fontane-Archiv** feiert am **14. November 2024 um 19 Uhr in der Villa Quandt** (Große Weinmeisterstr. 46/46, 14469 Potsdam) den **200. Geburtstag Emilie Fontanes**. Die Feier kreist um die leidenschaftliche Briefschreiberin, die pünktlich zum Geburtstag in einer von Gotthard Erler besorgten Auswahl Ausgabe mit dem Titel *Dichterfrauen sind immer so. Emilie Fontanes Autobiographie in ihren Briefen* neu zu entdecken ist. Zum letzten Mal ist an diesem Abend die Sonderausstellung Emilie200 zu sehen.

Der Eintritt ist für Studierende und Mitglieder der Universität Potsdam frei.

Wir bitten um Anmeldung an fontanearchiv@uni-potsdam.de.

Mehr Informationen zur Ausstellung Emilie200 erhalten Sie [hier](#):



TAGE DES LERNENS:

Lernen durch Dialog und Feedback

25.-29. November 2024



Die **Tage des Lernens** schließen an den bisherigen Tag der Lehre der Universität Potsdam an und unterstreichen mit der Umbenennung das Lernen und die Lernenden als Zielgruppe der Lehre. In der Woche ab dem 25. November 2024 werden die Tage des Lernens unterschiedliche Möglichkeiten des Austausches sowie spannende Inputs und Weiterbildungsmöglichkeiten bereithalten. Damit bieten die Tage einen Raum, über das Lernen und Lehren an unserer Universität nachzudenken und ins Gespräch zu kommen. Im Rahmen der Woche wird es verschiedene Angebote unter dem Dach des diesjährigen Mottos „Lernen durch Dialog und Feedback“ geben. Es werden u.a. folgende Themen und Fragen aufgeworfen:

- Wie Lehrende auf das Lernen (in den Fächern) schauen.
- Wie das Lernen zukünftig aussehen soll und ob hybride Lehre die Zukunft ist.
- Wie Evaluationen aussehen müssen, damit sie zur Lehrentwicklung beitragen können.
- Was einen guten Studiengang ausmacht und wie dieser erfolgreich umgesetzt werden kann.

Darüber hinaus wird es auch Angebote und Aktivitäten zu aktuellen Themen wie KI in der Hochschulbildung geben.



Winter Semester 2024/25 - ROOM 1.11.2.03

- 30.10.2024** **ANNA LA GRANGE (POTSDAM)**
"ON THE VERGE OF SOMETHING LIKE CIVIL WAR": REFLECTIONS ON SOLDIER IDENTITY AND THE TREATMENT OF PRISONERS IN THE 1922 SUBCULTURAL WAR ON THE WITWATERSRAND
-
- 06.11.2024** **ZEYNEP TURKYILMAZ (POTSDAM)**
RETHINKING RELIGIOUS FREEDOMS AND CITIZENSHIP IN THE OTTOMAN EMPIRE (1856-1923)
-
- 13.11.2024** **AYTEK SONER ALPAN (BURNABY)**
TBA
-
- 20.11.2024** **CORNELIUS REFEM FOGHA MC (POTSDAM)**
POST-COLONIAL NATION-STATE AND RESTITUTION OF OBJECTS FROM A COLONIAL CONTEXT, SPECIFICALLY THE CASE OF CAMEROON
-
- 27.11.2024** **MARÍA PAULINA RIVERA CHÁVEZ (POTSDAM)**
INTERSECTIONALITY ACROSS RACE, CLASS, ETHNICITY, GENDER, AND SEXUALITY IN FEMINIST FOREIGN POLICY
- SARAH MUTSCHENKE (POTSDAM)**
THE ROLE OF RWANDA IN THE CONFLICTS IN EASTERN CONGO SINCE 1996
-
- 04.12.2024** **QUETZAL NICOLÁS FAJARDO MEDINA (POTSDAM)**
THE TRADITION OF COCA LEAF USE FOR ANCESTRAL INDIGENOUS PEOPLE IN LATIN-AMERICA
- LASSE GRÄF (POTSDAM)**
DEALING WITH DESTRUCTION FROM ABOVE - HOW THE DEVELOPMENT OF AIR WARFARE AFFECTS CIVILIAN LIFE IN TIMES OF WAR.
- ANGELIKA LUCIA (POTSDAM)**
FEMALE RESISTANCE MOVEMENTS AGAINST DICTATORSHIPS IN SOUTH AMERICA (1945-1990)
- LUISE BARTSCH (POTSDAM)**
MEDIALE DARSTELLUNG DER RECHTEN GEWALT IN OST- UND WESTDEUTSCHLAND AM BEGINN DER 1990ER JAHREN
-
- 11.12.2024** **SASKIA KÖBSCHALL (POTSDAM)**
TBA
-
- 18.12.2024** **DR. OLISA GODSON MUOJAMA (IBADAN/TÜBINGEN)**
GERMAN-ALLIED ENTANGLEMENTS IN WEST AFRICA DURING THE FIRST WORLD WAR
-
- 08.01.2025** **TOM DRECHSEL (JENA)**
PUSHED TO THE MARGINS: MOZAMBICAN LABOUR MIGRANTS IN THE GDR AFTER THE FALL OF THE BERLIN WALL AND GERMAN UNIFICATION.
-
- 15.01.2025** **ALEXANDER L. COMPTON (ATLANTA)**
LIBERATION THROUGH DEFECTION? AFRICAN STUDENT MOBILITY AND THE IRON CURTAIN AS A SITE OF POSTCOLONIAL RESISTANCE
- YANNIK SONNENBERG**
WESTERN SECURITY COOPERATION AND POLICING PRACTICES AMIDST DECOLONISATION AND THE COLD WAR
-
- 22.01.2025** **NNENNA ONUOHA (BERLIN)**
TBA
-
- 29.01.2025** **DERYA BOZAT (BERN)**
LEARNING AND LIVING BEHIND THE IRON CURTAIN: STUDENTS FROM SUB-SAHARAN AFRICA IN THE SOVIET UNION
-
- 15.01.2025** **JAN-NIKLAS KNIEWEL (BERN)**
TO THE BENEFIT OF WHOM? CONSERVATION NGOS, THE AMBOSELI MAASAI, AND THE COMMODIFICATION OF WILDLIFE IN KENYA, 1958-1977
- LOUISE THATCHER (POTSDAM)**
STOWAWAYS, DESERTERS AND FALSE PAPERS: CLANDESTINE MIGRATION, WHITE AUSTRALIA AND GLOBAL BORDERING IN THE EARLY 20TH CENTURY
-

ORGANIZED BY THE DEPARTMENT OF GLOBAL HISTORY

CONTACT: pascualira@uni-potsdam.de



SUPPORT



Berufsorientierung für
Geisteswissenschaftler:innen

UP.START -
der Orientierungstag

07. Oktober 2024
9.30-15.30 Uhr
Griebnitzsee,
Haus 6

07. Oktober 2024
11.30-12.30 Uhr
Griebnitzsee,
Haus 6, Hörsaal 07

Infoveranstaltung
"Und was machst du dann
damit?" - Berufliche
Orientierung im Studium
mitdenken

Perspektivveranstaltung
"Sprachvermittlung"

vsl.
Januar/Februar
2025

10.-14. März 2025

Career Week 2025

Individuelle Beratung
zur beruflichen
Orientierung

dauerhaftes
Angebot

HOMEPAGE





TUTORS / STUDY ASSISTANCE

PHILFAK



INTERNATIONAL

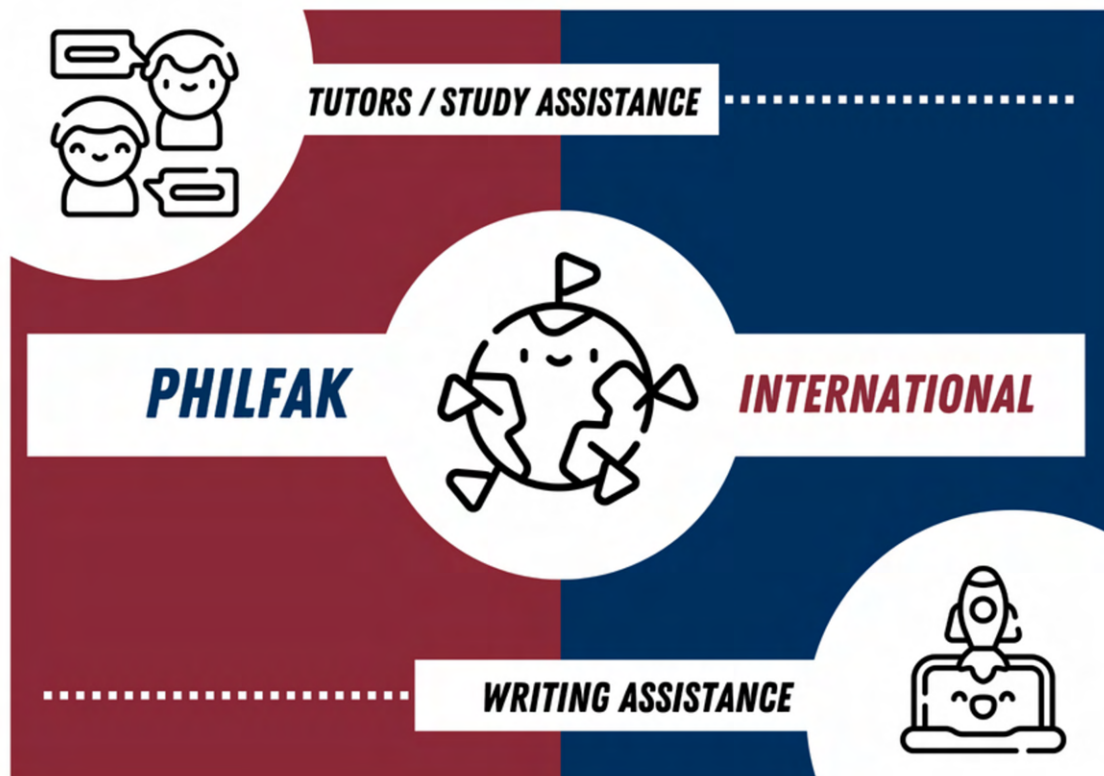
WRITING ASSISTANCE



Schreibberatung für
internationale
Studierende



Tutor:innen für
internationale
Studierende



Infoveranstaltung: Auslandsstudium für Studierende der PhilFak

Im Wintersemester bieten wir in Kooperation mit dem International Office wieder eine digitale Informationsveranstaltung zum Auslandsstudium (ERASMUS+ und darüber hinaus) für die Studierenden der Philosophischen Fakultät an.

Neben Informationen zu Bewerbungsverfahren und -unterlagen (was gilt es zu beachten?) spricht **ein*e Expert*in vom International Office** natürlich über die Deadlines, die man nicht vergessen darf und beantwortet zusätzlich zu den üblichen FAQs auch alle anderen brennenden Fragen rund um das Auslandsstudium.

Genauere Details zum Wann und Wo gibt es zeitnah auf den Internationalen-Seiten der PhilFak zu Mobilität im Studium.





**STUDIERN AN DER
PHILOSOPHISCHEN
FAKULTÄT**

Moodle-Kurs

**STUDIERN AN DER
PHILOSOPHISCHEN
FAKULTÄT**

Info-Poster mit
Tipps zum Studieneinstieg





Studienabschlussphase konkret

Sie sind kurz davor Ihr Studium zu beenden oder möchten die kommenden Semester konkret Ihren Abschluss des Studiums vorbereiten?

Sie erreichen bald die doppelte Regelstudienzeit oder haben sie bereits überschritten? Machen Sie sich Sorgen bzgl. einer evtl. bevorstehenden Exmatrikulation oder haben Sie generell Fragen zum Prüfungsanspruch?

Dann schauen Sie gerne auf unserer Homepage rund um das Thema Studienabschlussphase vorbei, auf der wir wichtige Ansprechpartner:innen und Links für Sie bereit stellen.

Im März wird es eine Infoveranstaltung mit wichtigen Informationen und hilfreichen Impulsen für einen erfolgreichen Studienabschluss geben. Den genauen Termin und wie Sie daran teilnehmen können entnehmen Sie demnächst unserer Homepage.



Beschwerdestelle gegen Diskriminierung, Mobbing und Stalking



Die Beschwerdestelle fällt zwar streng genommen nicht unter “Neues”, aber wir möchten Sie Ihnen doch noch einmal vorstellen, um möglichst viele auf diese Anlaufstelle aufmerksam zu machen. Hier ein kurzer Auszug aus der Beschreibung:

“Alle Hochschulangehörigen und Mitglieder haben an der Universität die Möglichkeit eine Beschwerde wegen Diskriminierungs-/ Mobbing- und Stalkingverfahren einzulegen. (...) Mit Beschluss der Antidiskriminierungsrichtlinie 2022 hat die Universität Potsdam das Beschwerderecht auf Studierende erweitert und eine eigene Beschwerdestelle bestehend aus 6 Mitgliedern eingesetzt. Studierende, Mitarbeitende und andere Angehörige haben nun die Möglichkeit, sich aufgrund von Diskriminierung, (Online-)Mobbing oder (Online-) Stalking zu beschweren. Die Beschwerden werden von der Beschwerdestelle der Universität bearbeitet. Die Beschwerdestelle klärt den Sachverhalt auf und leitet diesen an das Präsidium weiter, welches daraufhin über geeignete Maßnahmen und Sanktionen entscheidet. Die Beschwerdestelle und auch das Präsidium gehen vertrauensvoll und, wo möglich, anonym mit den Beschwerden um.” (Quelle)

Mehr Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage der Beschwerdestelle:



SIGN UP

Sie möchten in Zukunft nichts mehr verpassen?

Dann melden Sie sich noch heute für unseren Newsletter an.

Jeweils zum Semesterbeginn gibt es wichtige Infos, spannende Veranstaltungstips und die aktuellste Neuigkeiten aus der Philosophischen Fakultät.

